



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 11. Sitzung des Feuerwehrausschusses am 27.01.2026 in der Mensa der OBS, Lönnsstraße 13-17

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:46 Uhr

TeilnehmerInnen:

Vorsitzender

Ratsherr Herr Jan Husmann

Stv. Vorsitzender

Ratsherr Herr Tobias Mundt

Mitglieder des Ausschusses

Ratsherr Herr Heinz-Hermann Gerken
Ratsherr Herr Uwe Joost
Ratsherr Herr Joachim Mahnke
Ratsherr Herr Tam Ofori-Thomas
Ratsherr Herr Dominik Oldenburg
Ratsherr Herr Robert Rabe

Beratendes Mitglied

Stadtbrandmeister Herr Kai-Olaf Häring

Verwaltung

Bürgermeister Herr André Lüdemann
Verw.-Ang. Herr Mathias Haase
Verw.-Ang. Herr Jonas Hermonies
Stadtinspektorin Frau Lea-Malin von der Heyde

Protokollführung

Verw.-Ang. Frau Kirsten Licher-Hellberg

Presse

Rotenburger Kreiszeitung

Vorl. Nr.	TOP	Tagesordnung öffentlicher Teil
	1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min.
	4	Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der Sitzung vom 17.02.2025
223-2025	5	Haushaltsplanung 2026 und Investitionsprogramm 2025 - 2029
187-2025	6	Einführung der neuen Dienstgrade und Umstellung auf neue Feuerwehruniformen
	7	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ausschussmitglieder
	8	Einwohnerfragestunde max. 15 Min.
	9	Nächste Sitzung geplant: April 2026

- 10 Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Husmann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei sieben anwesenden stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Der Ausschuss beschließt:

Die Tagesordnung wird festgestellt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

Die Anfrage, ob es für die Feuerwehrlhäuser Bundesmittel gebe, wurde verneinend beantwortet.

4. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der Sitzung vom 17.02.2025

Der Ausschuss beschließt:

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 17.02.2025 wird genehmigt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

223-2025

5. Haushaltsplanung 2026 und Investitionsprogramm 2025 - 2029

Herr Haase bittet eingangs darum, den vorliegenden Beschlussvorschlag zu erweitern, da es eine Änderung im Ergebnis- und Finanzhaushalt bezüglich der Beladung des LF 20 gegeben hat. Da die KWL das Vergabeverfahren für die Beladung bereits im Dezember 2025 abgeschlossen hatte und der Auftrag mit Mitteln aus 2025 überplanmäßig beschlossen werden musste, erfolgt nun für 2026 eine entsprechende Minderung/Entlastung in dieser Höhe. Er verliest folgende Ergänzung:

Der Haushaltsansatz 2026 für die Beladung des LF 20 wird um die Höhe des bereits beauftragten Ausgabevolumens im Ergebnis- und Finanzhaushalt reduziert (siehe Vorlage 002-2026).

Er führt weiter aus, dass bislang Kosten in Summe von 73.136,99 Euro für die Beladung entstanden sind. Zusätzlich kämen noch Aufwendungen für Atemschutzgeräte und Funkgeräte hinzu.

Auf die Einnahmen von 24.000 Euro (Stand 26.11.2025) aufgrund von Fehlalarmen gemäß des neuen Gebührentarifs wird besonders hingewiesen. Mittlerweile ist der Stand der Einnahmen knapp 30.000 Euro. Hier stellt Herr Lüdemann fest, dass es sich jedoch nicht um klassische Mehreinnahmen handelt, sondern um die Abdeckung von Kosten, die bei Alarmierungen entstehen.

Auf Nachfrage von Herrn Rabe erklärt Herr Hermonies, dass es sich bei den eingestellten Atemschutzgeräten nicht um die Geräte für das LF 20 handelt, sondern um zusätzliche Neuanschaffungen, da turnusmäßig Geräte ausgetauscht werden müssen.

Zu den Ausgaben im Zivil- und Katastrophenschutz erklärt Herr Haase, dass man nach dem Aufbau einer neuen Antenne am Rathaus eventuell einzelne Feuerwehrlhäuser ebenfalls mit

Antennen nachrüsten müsse, da diese im Katastrophenfalle als Informationsleuchttürme eingerichtet werden. Dafür diene demnächst ein Funktest, um die Erreichbarkeit festzustellen.

Nachdem es keine weiteren Nachfragen gibt, beschließt der Ausschuss mit der Ergänzung:

Den im Haushaltsplanentwurf 2026 veranschlagten Haushaltsansätzen (Seiten 121 bis 128 und Seiten 248 bis 251) für die dem Feuerwehrausschuss betreffenden Produkte und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung sowie den im Finanzhaushalt ausgewiesenen investiven Maßnahmen, sowie dem Investitionsprogramm 2025 - 2029 wird zugestimmt.

Ergänzung:

Der Haushaltsansatz 2026 für die Beladung des LF 20 wird um die Höhe des bereits beauftragten Ausgabevolumens im Ergebnis- und Finanzhaushalt reduziert (siehe Vorlage 002-2026).

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

187-2025

6. Einführung der neuen Dienstgrade und Umstellung auf neue Feuerwehruniformen

Stadtbrandmeister Häring erhält einleitend die Gelegenheit, die Einführung der neuen Dienstgrade der Feuerwehren in Niedersachsen zu erläutern. Die neuen Abzeichen passen auch auf die aktuellen Uniformen, sind lieferbar und die Umstellung soll ab April beginnen. Heute soll nur über die Einführung der neuen Dienstgrade abgestimmt werden.

Da die Vorlage auch die Umstellung auf neue Feuerwehruniformen in der Überschrift beinhaltet, gibt es von Herrn Haase nachdrücklich den Hinweis, dass dieses Thema mit einer gesonderten Vorlage zu einem späteren Zeitpunkt in die politische Beratung gegeben wird. Dieses Vorgehen wird von dem Ausschuss begrüßt.

Herr Gerken möchte dennoch heute schon einmal mitteilen, dass er die zukünftige Diskussion für sehr wichtig halte, da er die Umstellung als sinnlos ansehe und diese die Feuerwehr seiner Ansicht nach kein Stück weiterbringe. Herr Lüdemann stellt dazu fest, dass der politische Wille entscheide, ob und wann die Umstellung erfolge. Noch habe man hier keine Not und andere Themen im Vordergrund.

Herr Häring verliest dazu eine Anmerkung aus dem Kreiskommando, die die Umstellung auf neue Uniformen mit einer Umfrage unter den Feuerwehren begründet. Die neuen, jungen FeuerwehrkameradInnen empfinden die alten Uniformen als zu „militärisch“, nicht mehr zeitgemäß. Um die Feuerwehr attraktiver für zukünftige Generationen zu gestalten, wolle man hier modernisieren.

Nach diesen Ausführungen und der nochmaligen Versicherung, dass über die Umstellung der Uniformen zu einem späteren Zeitpunkt beraten wird, beschließt der Ausschuss:

Der Rat beschließt, der Empfehlung des Kreiskommandos zu folgen und die Einführung der neuen Dienstgrade für die Einsatzabteilung im Zeitraum vom 01.04.2026 bis spätestens 01.11.2026 umzusetzen.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

7. Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ausschussmitglieder

Stadtbrandmeister Häring erhält Gelegenheit, seinen Bericht kurz darzustellen. In Gänze ist der Bericht dem Protokoll als Anhang beigelegt.

Herr Lüdemann berichtet, dass auf den ersten Jahreshauptversammlungen dieses Jahres die Ehrennadeln Hochwasser 2023/24 des Landes verliehen wurden. Mit dieser Auszeichnung würdigt die Niedersächsische Landesregierung den herausragenden Einsatz während der Hochwasserlage 2023/2024 für engagierte Einsatzkräfte

Anfragen der Ausschussmitglieder:

Herr Mundt spricht den Anwesenden der Feuerwehr sein großes Lob für deren Einsatz beim partiellen Stromausfall in Visselhövede und Kettenburg/Hilligensehl vom 10.01.2026 aus.

Herr Haase erklärt dazu, dass es demnächst für jedes Feuerwehrhaus Notfall-Kisten gebe. Sobald alle Kisten ausgestattet sind, werden diese an die Feuerwehren verteilt. So hat der Stromausfall in Kettenburg gezeigt, dass bei einigen Feuerwehrhäusern für diesen Fall nachgerüstet werden müsse, damit die Helfer handlungsfähig sind. (z.B. Notfallbeleuchtung etc.).

Herr Rabe bedankt sich abschließend für die Fertigstellung der neuen Dienstanweisung.

8. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

Es liegen keine Anfragen vor.

9. Nächste Sitzung geplant: April 2026

Der Termin der nächsten Sitzung wird zur Kenntnis genommen.

10. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Jan Husmann
Vorsitzender

André Lüdemann
Bürgermeister

Kirsten Licher-Hellberg
Protokollführung